

## Erfahrungsbericht für BayBIDS-Stipendiaten

Name Ihrer Hochschule:

**Otto-Friedrich Universität Bamberg**

Studiengang und -fach:

**Internationale Betriebswirtschaftslehre**

In welchem Fachsemester befinden Sie sich momentan?

**2.**

In welchem Jahr haben Sie mit Ihrem Studium begonnen?

**2016**

In welchem Zeitraum haben Sie Ihr Stipendium bekommen?

**2016/2017 (von Oktober bis September)**

<b>Informationen zur Deutschen Auslands- oder Partnerschule</b>
---

Name Ihrer Heimatschule:

**Deutsche Schule Valencia**

Adresse Ihrer Heimatschule:

**Calle Jaime Roig 16 46010 Valencia**

Name des Studien- oder Berufsberaters / der Studien- und Berufsberaterin an Ihrer Heimatschule:

**Herr Huning**

E-Mail-Adresse des Studien- oder Berufsberaters / der Studien- und Berufsberaterin:

**p.huning@gmx.de**

## Gründe für ein Studium in Deutschland und in Bayern

Warum haben Sie sich für ein Studium in Deutschland und **speziell in Bayern** entschieden?

**Weil Deutschland und besonders Bayern einen sehr guten Ruf haben, was die Bildung angeht. Außerdem wollte ich meine in der Schule erworbenen Deutschkenntnisse verbessern und im Alltag nutzen. Ein weiterer Grund waren meine Aufenthalte in Deutschland (meistens Bayern), bei denen ich das Land und die Menschen sehr gemocht habe.**

Warum haben Sie sich für Ihre **Hochschule** entschieden?

**Weil ich mich ausgesprochen für Fremdsprachen interessiere, und diese zu lernen, ist dank einem pflichtigen Auslandssemester sowie –Praktikum und der internationalen Orientierung der Uni möglich. Denn ich empfinde es als notwendig und Uni Bamberg ist eine der wenigen Universitäten, die es meiner Einschätzung nach, in ihrem Alltag berücksichtigt, indem Sie die BWL auf einer globalen Ebene umsetzt und zum Beispiel das Studieren eines Masters im Ausland dank der 8 Semester langen Studientzeit erleichtert.**

## Vorbereitung auf das Studium in Deutschland und in Bayern

Wo haben Sie **Informationen** zum Leben und Studieren in Bayern gefunden?

Welche Internetseiten, Beratungsangebote etc. haben Sie genutzt?

**Ich habe mich, um ehrlich zu sein, nicht wirklich informiert. Ich habe Bekannte in Bamberg, die hier wohnen und mir erzählt haben, wie das Leben in der Stadt ist.**

Gab es an Ihrer Heimschule **Informationsveranstaltungen** zum Studium in Deutschland?

Wenn ja, welche (z.B. Vorträge, Studien- und Berufsmessen)?

**Ja, wir haben zum Beispiel einen ehemaligen BayBIDS-Stipendiaten zu Besuch gehabt. Ansonsten habe ich als Schülerin auch mehrere Veranstaltungen zum Dualen Studium besucht.**

Welche Informationsmöglichkeiten gibt es in Ihrem Land? Wo gab es Schwierigkeiten? Haben Ihnen die Informationen weitergeholfen? Wo gab es **Schwierigkeiten**, auf welche Fragen haben Sie keine Antworten erhalten?

**Ich fand es schwer zu klären, ob ich eine Krankenkasse in Deutschland haben muss, weil jeder etwas anderes gesagt hat.**

Haben Sie ein **Visum** für Ihren Aufenthalt benötigt? Bitte schildern Sie, wie und wo Sie es beantragt haben, wie lange die Beantragung gedauert hat, welche Probleme aufgetreten sind usw.

**Nein.**

### **Informationen zum Studium in Bayern**

Welche **Formalitäten** mussten Sie nach Ihrer Ankunft in Deutschland erledigen (z.B. Krankenversicherung, Aufenthaltsgenehmigung, Einwohnermeldeamt)? Was sollten zukünftige Studierende unbedingt wissen? Welche **Tipps** können Sie ihnen geben?

**Ich musste für die Einschreibung eine Befreiung von einer Krankenkasse bekommen. Um ein Bankkonto eröffnen zu können, musste ich mich auch im Einwohneramt anmelden.**

Welche **Angebote** und Einführungsveranstaltungen gibt es an Ihrer Hochschule speziell für **Studienanfänger** (z.B. Einführungstage, gemeinsamer Stammtisch/Kneipenbummel)? Gibt es besondere Angebote für internationale Studierende?

**Sie helfen einem sehr mit dem Einführungstagen und den Stammtischen, wo man sich am Anfang mit Leuten desselben Studiengangs trifft und Leute kennenlernt.**

An wen kann man sich bei **Fragen und Problemen** wenden (z.B. Akademisches Auslandsamt, Studienberatung, Tutoren)?

**Ich melde mich immer bei der Studienberatung und sie schicken einen zu einer der zuständigen Personen / Einrichtungen und sind sehr nett.**

Was **gefällt** Ihnen an Ihrem Studium und an Ihrer Hochschule? Was gefällt Ihnen nicht so gut?

**Mir gefällt die Hilfsbereitschaft der Menschen sehr, denn man wird immer geholfen und die Leute sind sehr nett. Außerdem mag ich Tutorien besonders gerne. Generell, finde ich, sie erleichtern einem das Studium sehr. Am Studium gefällt mir, wie gesagt, die Internationalität.**

**Mir fällt jetzt nichts ein, was mir nicht gefällt (vielleicht dass alles durch die ganze Stadt verbreitet ist und man von Ort zu Ort muss).**

Können Sie ein Studium in Bayern **empfehlen**?

**Auf jeden Fall!!!**

Was haben Sie **nach dem Abschluss** Ihres Studiums vor (z.B. Masterstudium, Rückkehr ins Heimatland)?

**Ich will einen Freiwilligendienst in Indien machen und danach anfangen zu arbeiten sowie einen Master studieren.**

#### **Unterkunft und Leben**

Was **gefällt** Ihnen an Bayern und an Ihrer Stadt? Was gefällt Ihnen nicht so gut?

**An Bayern gefallen mir die Sehenswürdigkeiten sowie auch die Natur. Bamberg finde ich sehr sehr schön und es gibt immer was zu machen (besonders im Sommer).**

Bitte beschreiben Sie Ihre **Unterkunft**: Wohnen Sie alleine oder haben Sie Mitbewohner? Wohnen Sie in der Innenstadt oder eher außerhalb? Wie groß ist die Entfernung zu Ihrer Hochschule?

**Ich hatte bis jetzt eine Zwischenmiete mit einer Freundin in der Altstadt, aber jetzt werde ich in einem Wohnheim im Einzelapartment wohnen. Das Wohnheim liegt außerhalb der Innenstadt, aber ist nah zu meiner Uni.**

Wann und wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden (z.B. bestimmte Internetseiten, Studentenwerk, über Freunde)? Welche **Tipps** können Sie für die **Wohnungssuche** geben?

**Ich habe die Zwischenmiete nach langer Suche im Internet gefunden und das Wohnheim durch den Studentenwerk Würzburg. Ich kann nur empfehlen, früh genug zu suchen, weil die Nachfrage seeehr hoch ist.**

Wie viel **Miete** zahlen Sie pro Monat?

**Früher 250 Euro, jetzt 202 Euro.**

Wie viel bezahlen Sie im Monat neben der Miete für Essen, Freizeit etc.?

**Es hängt sehr vom Monat ab, aber im Durchschnitt, würde ich sagen, ca. 500 Euro.**

Nutzen Sie den **öffentlichen Nahverkehr** (U-Bahn, Straßenbahn, Bus usw.)? Wie zufrieden sind sie damit? Wie hoch sind die Kosten pro Monat?

**Ich benutze den Bus. Da Bamberg eine kleine Stadt ist und ich aus einer großen Stadt komme, finde ich es nicht so toll, weil es schon um ca 20 Uhr schwer ist, mit dem Bus zu fahren und alle zum ZOB führen, egal wo man hin will. Es ist umsonst, weil man als Student den Semesterbeitrag zahlt.**

Beschreiben Sie bitte kurz den **Ort Ihrer Hochschule**. Wie ist das Freizeit-/Sport-/Kulturangebot?

**Ich finde, es gibt eine große Vielfalt an Möglichkeiten. Man kann sich immer in den Zeitschriften informieren und jeden Tag gibt es etwas tolles. Das Sportangebot finde ich auch sehr gut, denn es gibt ganz unterschiedliche Arten und man zahlt nicht viel dafür. Auch toll sind die Sprachkurse des Sprachenzentrums, die kostenlos sind.**

<b>BayBIDS-Stipendium</b>
---------------------------

Wie sind Sie auf das BayBIDS-Stipendium **aufmerksam** geworden? (z.B. auf der BayBIDS-Homepage, durch Studien- und Berufsberater und -beraterinnen an Ihrer Heimschule)

**Der Studienberater meiner ehemaligen Uni hat Infos dazu verteilt und ein ehemaliger Schüler hat einen Vortrag gehalten.**

Hatten Sie während des Bewerbungsverfahrens **Kontakt zu BayBIDS**? Wurden Ihre Fragen beantwortet?

**Während des Verfahrens nicht, aber später oft und sie haben immer sehr schnell und gut auf meine Fragen beantwortet.**

Ort, Datum:

**Bamberg, den 22. März 2017**